**Als diagnostische Kriterien für**

**GD bei Jugendlichen und Erwachsenen im DSM-5**

**gelten:**

***A. eine seit mindestens sechs Monaten bestehende ausgeprägte Diskrepanz zwischen***

***Gender und Zuweisungsgeschlecht, wobei sechs Einzelkriterien angeführt werden, von***

***denen mindestens zwei erfüllt sein müssen, sowie***

***1. Ausgeprägte Diskrepanz zwischen Gender und den primären und/oder sekundären***

***Geschlechtsmerkmalen (oder, bei Jugendlichen, den erwarteten sekundären Ge-***

***schlechtsmerkmalen).***

***2. Ausgeprägtes Verlangen, die eigenen primären und/oder sekundären Geschlechts-***

***merkmale loszuwerden (oder, bei Jugendlichen, das Verlangen, die Entwicklung der***

***erwarteten sekundären Geschlechtsmerkmale zu verhindern).***

***3. Ausgeprägtes Verlangen nach den primären und/oder sekundären Geschlechtsmerk-***

***malen des anderen Geschlechts.***

***4. Ausgeprägtes Verlangen, dem anderen Geschlecht anzugehören (oder einem alterna-***

***tiven Gender, das sich vom Zuweisungsgeschlecht unterscheidet).+***

***5. Ausgeprägtes Verlangen danach, wie das andere Geschlecht behandelt zu werden***

***(oder wie ein alternatives Gender, das sich vom Zuweisungsgeschlecht unterschei-***

***det).***

***6. Ausgeprägte Überzeugung, die typischen Gefühle und Reaktionsweisen des anderen***

***Geschlechts aufzuweisen (oder die eines alternativen Gender, das sich vom Zuwei-***

***sungsgeschlecht unterscheidet).***

***B. ein klinisch relevantes Leiden oder Beeinträchtigungen in sozialen, schulischen oder an-***

***deren wichtigen Funktionsbereichen.***